

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 11.

Dresden, am 22. November

1877.

Elfte öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer
am 19. November 1877.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 70—80. — Entschuldigungen. — Allgemeine Vorberathung über das königl. Decret Nr. 32, die Verlegung der Dresdner Militäretablissements betr. (R. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. Nr. 32.) — Mittheilung des Präsidenten, die Besichtigung der Militäretablissements betr. — Schlußberathung über den Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation, die Beschwerde des Gemeindevorstandes Zschoche in Mögen und Genossen um Wiederaufhebung des Instituts der Fortbildungsschule betr. (Bericht der Beschwerde- u. Deputation, s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. II. K. 1. Bd. Nr. 10.) — Urlaubsertheilung. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung Mittags 12 Uhr in Gegenwart der Herren Staatsminister von Fabrice, Dr. von Gerber und Freiherrn von Rönneritz, der Herren königl. Commissare Oberstleutnant Schurig, Geh. Rath von Thümmel und Geh. Schulrath Kockel, sowie in Anwesenheit von 74 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet. Es wird Ihnen zunächst die Registrande vorgetragen werden.

(Nr. 70.) Antrag zum mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Gewerbevereins und des Gemeinderaths zu Cutrißsch um Verlegung der dasigen Chausséegeldereinnahme.

Präsident Haberkorn: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 71.) Protokollextract der Ersten Kammer vom 15. November 1877, betreffend deren Berathung über das königl. Decret Nr. 9, Abänderungen des Gesetzes über Ablösungen und Gemeinheitstheilungen betr.

II. K. (1. Abonnement.)

(Nr. 72.) Desgleichen von demselben Tage, betreffend deren Berathung über das königl. Decret Nr. 26, die Studirenden auf der Universität Leipzig betr.

(Nr. 73.) Desgleichen von demselben Tage, betreffend deren Berathung über das königl. Decret Nr. 10, das Vorzugsrecht der Ehefrau im Concurse zum Vermögen ihres Ehemannes betr.

(Nr. 74.) Desgleichen von demselben Tage, betreffend deren Berathung über das königl. Decret Nr. 7, das Verfahren in Forst- und Feldrügefachen betr.

Präsident Haberkorn: Sämmtliche Protokolle an die Gesetzgebungsdeputation.

(Nr. 75.) Antrag des Herrn Abg. Dr. Krause und Genossen auf Vorlegung eines Gesetzentwurfs, die Theilbarkeit des Grundeigenthums betr.

(Nr. 76.) Antrag des Herrn Abg. Freytag auf Vorlegung eines Gesetzentwurfs über Abänderung des Landtagswahlgesetzes.

(Nr. 77.) Antrag des Herrn Abg. Grahl und Genossen auf Vorlegung eines Planes über diejenigen Landestheile, welche noch durch Secundärbahnen mit den Hauptlinien zu verbinden sind.

Präsident Haberkorn: Alle drei Anträge zur allgemeinen Vorberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 78.) Das Landesmedicinalcollegium übersendet mehrere Druckeremplare dessen Jahresberichts auf die Jahre 1874 und 1875.

Präsident Haberkorn: Die Exemplare liegen in der Canzlei aus und können von Denjenigen, welche besonderes Interesse daran nehmen, erholt werden.

(Nr. 79.) Aufruf des Taubstummencomités zur sächsischen Heinicke-Stiftung um Unterstützung gedachter Stiftung.

Präsident Haberkorn: Die Zeichnungsliste liegt auf dem Tische des Hauses zur geneigten Berücksichtigung aus.

(Nr. 80.) Bericht der Gesetzgebungsdeputation über den durch das königl. Decret Nr. 12 vorgelegten Gesetzentwurf, die Form der Eidesleistung betr.